

---

08. Januar 2014

## Pressebericht Nr. 01 / 2014

### Statistiken aus dem Rathaus

Am 31.12.2013 waren in der Gemeinde Saterland 13.616 Einwohner gemeldet, damit 26 mehr als ein Jahr zuvor. Diese Einwohner per 31.12.2013 beinhalten auch die Einwohner mit Zweitwohnsitz. Die letzte amtliche Bevölkerungszahl des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik vom 30.06.2013, die sich nur auf Einwohner mit Hauptwohnung bezieht, betrug 13.153 Einwohner. Sie liegt um 7 Einwohner höher als am 31.12.2012.

Die Zahl der Geburten im Jahr 2013 liegt bei 122 und damit um 52 unter der Zahl der Sterbefälle von 174. Im Jahre 2012 hat die Zahl der Geburten mit 114 um 4 unter der Zahl der Sterbefälle mit 118 gelegen. Dem „Geburtendefizit“ in 2013 steht ein „Wanderungsgewinn“ von 78 Personen gegenüber, was einer Einwohnerzunahme von 26 Personen entspricht. 1.057 Personen haben sich 2013 angemeldet; abgemeldet haben sich 979. In 2013 hat das Standesamt 60 Eheschließungen vollziehen können, damit zehn mehr als 2012.

Die fünf Kindergärten werden von insgesamt 460 Kindern in 24 Gruppen (inkl. Krippengruppen) besucht; ein Jahr zuvor sind es 435 Kinder gewesen. In Scharrel, Sedelsberg und Strücklingen wird je eine Ganztagsgruppe geführt. Je zwei Integrationsgruppen sind in den Kindergärten St. Georg Strücklingen und St. Jakobus Ramsloh und eine im Kindergarten St. Marien Sedelsberg eingerichtet. Die Kinderkrippen in Ramsloh, Scharrel, Strücklingen und Sedelsberg werden jeweils von 15 Kindern besucht.

Die vier Grundschulen werden von 636 Schülerinnen und Schülern besucht. Vor einem Jahr sind es 644 Schülerinnen und Schüler gewesen. Diese zeigen nahezu gleichbleibende Schülerzahlen. Die Grundschulen Strücklingen und Sedelsberg werden zweizügig (je 8 Klassen) geführt, die Grundschule Scharrel mit Ausnahme des ersten und dritten Schuljahrganges zweizügig (6 Klassen) und die Grundschule Ramsloh mit Ausnahme des zweiten Schuljahrganges dreizügig (11 Klassen).

Die Haupt- und Realschule besuchen 640 Schülerinnen und Schüler, davon 224 Hauptschüler und 416 Realschüler. Vor einem Jahr sind es 226 Hauptschüler und 431 Realschüler gewesen. Die Hauptschule (12 Klassen) ist in den Jahrgängen fünf bis acht zweizügig, im Jahrgang neun dreizügig und im Jahrgang zehn einzügig. Die Realschule (18 Klassen) ist in allen Jahrgängen dreizügig.

2013 sind eine Reihe von Bauleitplanverfahren zum Abschluss gebracht bzw. ins Verfahren gegeben worden. Insgesamt sind vier neue Bebauungspläne bzw. Bebauungsplanänderungen zum Abschluss gebracht und damit rechtskräftig geworden. Noch im Verfahren sind zwei Flächennutzungsplanänderungen und acht Bebauungspläne bzw. Bebauungsplanänderungen.

Die Zahl der Bauanträge bzw. Baumitteilungen liegt 2013 mit 155 um 12 unter der Zahl in 2012. Die Zahl der Bauanträge bzw. Baumitteilungen für Einfamilienhäuser beläuft sich 2013 auf insgesamt 42 und liegt damit gegenüber 2012 um fünf niedriger. Die Zahl der Bauanträge für Mehrfamilienhäuser ist gegenüber 2012 mit acht auf 15 in 2013 deutlich gestiegen. Gegenüber 21 Bauanträgen für gewerbliche Bauvorhaben in 2012 kann die Gemeinde Saterland 2013 insgesamt 22 zählen.

Die Gemeinde Saterland konnte 2013 insgesamt 26 Wohnbaugrundstücke verkaufen, 2012 sind es 42 gewesen. Hiervon sind zwei auf Strücklingen, 12 auf Ramsloh, drei auf Scharrel und neun auf Sedelsberg gefallen. Eine große Nachfrage hat die Gemeinde im neuen Baugebiet in Ramsloh-Hollen im letzten

Quartal 2012 bedienen können, worin auch der große Unterschied der Verkäufe zwischen 2012 und 2013 begründet ist.

2013 hat die Gemeinde ein Gewerbegrundstück zur Größe von 12.103 m<sup>2</sup> in Strücklingen verkauft, 2012 waren es drei in Saterland.

Zahl der Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse sowie des Verwaltungsausschusses:

<b>Gremium</b>	<b>Zahl der Sitzungen</b>	<b>Sitzungszeit in Minuten</b>
Gemeinderat	6	9 Stunden 20 Minuten
Verwaltungsausschuss	15	34 Stunden 20 Minuten
Fachausschuss Feuerwehrwesen	1	1 Stunde 10 Minuten
Ausschuss für Jugend, Familie und Vorsorge	3	4 Stunden 35 Minuten
Ausschuss für Planung, Bau und Umwelt	3	3 Stunden 45 Minuten
Schul- und Kulturausschuss	4	3 Stunden 20 Minuten
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Verkehrswesen und Fremdenverkehr	2	11 Stunden

Hubert Frye  
Bürgermeister